Binfe über Arbeit.

Pferde. Sorgt ftets bafür, daß ihr Be-chag geschärft sei und sich nicht glatt lause; as Ausgleiten und die Ausbehnung von Sch das Ausgleiten und bie Ausergnung von Even nen auf schüpfrigem Boben sind meistens bie Ursachen von Spath, gesprungenem Suse und andern Krantheiten. Pferbe, welche keinen Bindyuge ausgesehn sind, bedürfen keiner Decke im Stalle, ausgenommen, wenn sie in Folge jüngster Anstrengung warm geworden sind. Undbedelt fressen und geworden sind. Undbedelt fressen und geworden sind.

Richt mildgebenbe Rube, welche im nächten Frühling falbern, verlangen gerabe so giftes guter und Pflege, als felde, welche in voller Midd fieben, allein bas flutter braucht nicht so matter braucht nicht so mäßend zu fein. Burgefrüchte find eine febr nügliche Jugade zu ibren Mablzeiten und follten fie einige Stunten bes Taess Aurfeit un einem sonniaen Dofe ben bes Tages Butritt ju einem fonnigen Bofe

Dildfube verlangen natürlich Gut, ter und Behandlung, welche barauf berechne ift, bie Milderzeugung gu beforbern.

Bunges Bieb. Frühlingefalber macher Junges Breb. Brublingeralber machei ihr rascheftes Bacheisbum, wenn fiblies Wei-ter einfält. Gie follten so ziemlich bie Be-banblung älteren Biebes erhalten und nicht in ben Bofen mid offenen Couppen. überwintert werben. Gie werben weniger freisen und ichneller machien, wenn fie in warmen Ställen unter-gebracht fint; auch ift bann ihr Dunger mehr werth. 3hr Bachsthum wird biejenigen über-rafchen, welche gewohnt fint, baffelbe in ber alten Beife unterzubringen.

Soladtvieb. Delfuden werben in biefes Bintere in ausgebehntem Dag. an bie Stelle bes Welfchfornichrotes als Gutter an bie Stelle der Berighting bei ber Büt-für Mafwich treten. Abwechslung bei ber Büt-terung ift wimichenswerth, Salz ift wesentlich, regelmäßige Tranfe unerläßlich und ber höchte Bedingungen rafder, gefunder Maftung.
Beingungen rafder, gefunder Maftung.

Budticafe follten in Dofen von bubiche Größe herumlaufen burfen, jugleich aber auch einen warmen Stall haben, worin fie fich mabrent bes Tages begeben fonnen und Racht fent ees Lagerert werben. Mutterschafeiwerben fich besser besinben, wenn sie etwas Getreibe jeben Tag erhalten und auch ibre Lammer werben ftarfer. Daftichafe follten tuchtig vorme gebracht werben, um fofort verlauft zu werber wenn bie Marttpreife fich heben. Buttert ba Kornfcrot mit Sorgfalt, bamit ein jebes Schaf feinen Antheil erhalte; bicjenigen, welche 3u viel befommen, mogen bafür leiben.

Tengmaterial follte aus bem Balbe geschafft und an bie Stelle gefahren werben, wo es benugt wirb.

Rartoffeln zu bemahren. - Gege bas Berfaulen ber Kartoffeln wird von einem Bauer vorgeichlagen, ben Boben bes Raumes, wo bieselbe aufbewahrt werben, mit einer Kalf-fchicht zu bestreten, und bann Kartoffeln barauf gu tragen, und so immer eine binne Kaltschicht mit einer Lage Kartoffeln abwechseln zu lassen. Auf 40 Buschel rechnet er 1 Buschel Staff. Feln follen fich mehrere Jahre febr gut bo

Bur Bebergigung für Eltern. Mlaun (beftebend aus fcmefelfaurer Thonerbe mit Rali ober Ratron) wiberfieht bem Beuer. Will man Rinber bavor fougen, bag ihre Rleiber Teuer fangen, fo braucht man bie Aleiber nur nach bem Wafchen und vor bem letten Ausringen in Maunmaffer gu tauchen, wonach fie entweber gar nicht brennen, ober bochfiens bod nur gang langfam glimmen. Gine ichab-

Warbige feibene Banber mafcht mar am beften mittelft einer Dijdning von Sonig, Beingeift und venetianifder, Geife, welche acht bis gehn Tage auf einen warmen Dfen weit bis gehn Toge auf einen warmen Sfen bas Reft leer fand, forschie er nach bem gestellt wire, wonach sie fich als Salbe lange ethalt. Mit biefer Salbe werben bie Banber begab fich zu Stout und sah bort feine bestrichen, alebann burchgerieben in weichem rmen Baffer ausgebrudt und aut gefpuft. nechmale burch Gummiwaffer gezogen und gum

Borgugliches Brod .- Es ift ein grofer Tebler, baß man nach gewöhnlicher De-thobe bie Aleie vom Dehl abscheibet und nicht verbadt. Die werthvollen Beftanbtheile, mel de bie Rleie enthalt und bas Brob nabrhafter und gebeihlicher machen, follten biefem baburch zugeführt werben, bag man ben gangen Inhalt ber Getreibeforner völlig pulverifirte und im Meble liefe. In England bat man bies mehr fach angewandt und treffliches, wenn auch bur fleres Brob erzielt.

Gute Rloge anderer Mrt.

Man fcalt bie Rinde von einigen Weißbroben ab, weicht fie in Milch ein, nachdem man fie in gang bunne Studden geschnitten bat, verrührt fie recht gart, nebft etwas Galg, Gier, ger gangener Butter, Muffatnuß und etwas Mehl, bringt fie mit einem nicht großen Löffel in Galgmaffer, welches focht, läßt fie nicht lange barinnen, fo find fie fertig. Man fcmelgt fie mit Butter und braun geröftetem weißem

Berftorung ber Bogel.

Diefes ift gerabe bie Jahregeit mo bie Bogel, efonbere bie Amfeln, biefe für ben ganbman fo nüplichen Thierden, allen Coup bedurfen, um fie vor ber mutbwilligen Chiefluft ber im Sanbe berumftreichenben Buben und fiabifder gaulenger ju retten. In ber vorigen Woche gewahrten wir bei einer Aussicht in bas Lanb gange Truppen folder Buriden, welche fid mit bem Tobten fleiner Bogelden bie Reit ver trieben, jum Schaben ber Landleute, benn wir versichern biefe, bag fie feine befferen Freunde baben in ber Berftorung von Raupen und fon fligem ben Wemachfen ichabliden Ungegiefer als biefe fleinen gesieberte Canger. Bare biefe fconungslofe, feinen Menichen eimas nugenbe Berfolgung noch auf bas Spatjahr beschränft, bann mare es noch angebent, allein ner, ber Signpainter, ober auf Deutsch im Frühfahr in ber Paarungszeit, wo bie Bö-gel nicht einmal zum effen tauglich find, scheint es uns graufam und unmenschlich zu sein bie-felben auf eine so muthwillige Weise zu ibeten. Baren wir Bauer, wir murben alles Mögliche aufbieten um ber Berfolgung und Berfierung nuplicher Bogel, beren Angabl mit jedem Jahre falle folde Schieg-Ercurfionen auf unferem Panbe perbieten. Ohne Bogel mare bie Matul eine mabre Einobe, und man fann fich nichts Angenehmeres und Unterhaltenberes benfen ale ben munteren Gefang biefer fleinen Gefelifchafter mit bem fie vom erften Grauen ber Morgen- Liebenemurdigfeit : "O yes, sir, my bammerung bis jum ihaten Abend, bem senst senst

Der Striegel und die Burfte find bie beften Freunde bes Bauers und feines Biebs, besonbers wenn lefteres bie Saut mechfelt. Jetes Pfere, jung ober alt, follte diglich Schweine so arge Keinde find?
einmal vollftändig gestriegelt werden, Nindvied
zweimal und Schweine einmal in der Woche,
Geite Rüben scheiner einen mertwürdigen Einstuß auf die Daut bes Nindvieds und der Pferbe
zu haben. Bier Quart töglich sind genug,
wen se mit Eine Luart töglich sind genug, wenn fie mit anbern Burgeln, Getreibe, Rleie eber Delfuchen gefültert werben.

Der humorist.

Die Leute. (Bon Robert Clemen.)

Die Leute, fa, bie Leute Sind alle gut und brav, Gie träumen all im Bachen Und brauchen feinen Schlaf, Und Traumerei gu machen, Denn fie find gut und brav

Die Leute, ja, bie Leute! Mit ihren fieben Bungen Und boppeltem Geficht Und Lippen-unbezwungen Rennt ibr bie Leute nicht?

Die Leute, ja bie Leute ! Gie riechen es im Blug, Die Tanten und bie Bafen, Co gut ift ihr Geruch.

Die Leute, ja, bie Leute. Sie wiffen eh'r ale bu 2Bas bu gethan, gesprochen ; 2Bas bu gebacht-im Ru Sat's Beber icon gerochen,

Gie miffen's eh'r ala bu Die Leute, ja, bie Leute ! -Du bift ber rechte Mann, Wenn bir bas Glud gewogen

Der hut wird abgezogen, Du bift ber rechte Dann! Die Leute, ja, bie Leute! -Schon fängt man an gu fragen : Wo bat er Alles ber ?

Und Reiner mag es fagen-Wenn nur ber Reib nicht mar' Die Leute, ja, bie Leute, Gie lieben auch ben Ganb : Mußt ihn in's Auge ftreuen Mit funftgeübter Sant, Dann fannft bu fie erfreuen,

Gie lieben ja ben Canb.

Die Leute, ja bie Leute, Gie follen's gut verfteb'n, Bu frei n und copuliren Die fich noch nie gefeb'n,

Die Leute, fa, bie Leute. Gind Richter biefer Belt, Du bift nach ihrem Spruche Gin Lump, fehlt bir bas Belb, Und ftebft im ichwargen Buche Beim Richter biefer Belt.

3br auten, braven Peute. Bie lieb' ich Cuch fo fehr! 3ch will's Euch fchrifilich geben; Gab's feine Leute mebr. Bas mare benn bas Leben !-

Mur Gin's noch, liebe Leute ! D werbet einmal flug Und febrt por Guren Eburen ! Bu febren gibt's genug. Wollt feine Beit verlieren Und werbet einmal flug!

Gine "finnreiche" Enticheibung Geltjame Enticheibung über bas Gigenthumsrecht an einer Frau. Gin Mann, Ramens Deter Mercer, melder in Bloomington, Indiana, wohnt, befist eine Grau, welche vermoge gewiffe Ceremonien und Urfunden ale feine Grau angefeben wirb. Gin Dann, Damene Stout verliebte fich in biefelbe und veranlaßte fie, vor einigen Tagen ihren Mann gu-verlaffen, und fich in feinem Saufe einzulogiren. 2018 Berr Mercer Mufenthalt bes entflobenen Bogels. Er begab fich gu Stout und fab bort feine Grau, worauf er befahl, baß fie in fein Saus gurudfehren folle. Dagegen erbob Ctout Ginfprude, inbem er bebaup tete, ein befferes Recht auf Diefelbe gu haben, ale Mercer nachweifen fonne. Darüber gerietben Beibe mit einanber in Disput, einigten fich foliefilich aber babin, ibre Unfpruche einem Schiebe richter gu übergeben, wogu bie herren 3. D. Mitchel, S. Williams und 20m.

Mercer produgirte feine Beiratheligene und ein Certifitat, um gu beweifen, bag bie Frau gesemmäßig angetraut worben fei, mabrend fein Rivale fein Recht auf Diefelbe baburch gu begrunder fucte, bağ er behauptete, mit ihr burch Die Banbe ber Liebe vereinigt gu fein, und zugleich eine Forberung von \$10 welche er für fie ausgegeben habe, geltend gu machen fuche. - Rach furger Berathung fällte bas Bericht folgenbes Urtheil :

Abold gemählt murben.

1. Dag Mercer ju ber Frau berechtigt ift und fie befigen foll.

2. Daß er vor ber Befigergreifung \$10 an Stout bezahlen foll, welche berfelbe für fie verausgabt bat. 3. Daß Stout ift Erlaubnif erhalt.

bie "Dame" in Mercers Saus gu befu chen, wenn Letterer abmefend ift. Diefes Urtheil befriedigte bas Rlee. blatt. Gr. Mercer gabite \$10 und ging mit ber entlaufenen Grau vergnügt nad

Diffverftanbnif. Eine junge bubiche Berlinerin beira thete por einigen Jahren einen Ameri "Gdilbermaler" war. Gin intimer Freund bes Signpainter febrte nach ei ner langeren Momefenheit aus Californien gurud, will feinen alten Freunt befuchen, findet aber beffen Deib bie reigente Berlinerin, ju Saufe. Er vergeringer wird, Schranfen gu feten, und jeben- fucht eine Conversation in Englisch, Die fo ziemlich geht. Auf einmal fragte er bie fcone Frau : "Have you any chi! dren ?" Die benft, er meint's Befchaft,

> Das Chwein. Bie fommt es fpottelte Jemanb gu einem Ifraeliten, ber mit ihm auf einem Zimmer wohnte, bag Juben und

Die Schilber, und antwortet mit größter

D, verfeste ber Unbere, bies ift nicht ber Sall, wir 3. B. find recht gute

- Beldes ift ber angenehmfte Gip ?

Belmbold's Unverfälichte Braparation .. fiarf concentrirter"

Bluffiger Extract Buchu

ein unsehlbares und spezifisches Seilmit-tel gegen Krantheiten ber Blafe, Dieren, Blafenftein,

Bafferfud tige, Anfdwellungen

Diese Mittel vergrößern bie Berbauungs-fäbigfeit und erren bie abserbiernben Organie gu geinwer Baitgfeit, weburch bas Boffer mit steinigem Niederschlag und als unnatürti-den Erweiterungen sowohl als Schmerg und Mannern, Frauen und Rinbern.

> Helmbold's Extract Budu

für Comade in Folge von Ueberanstrengung. Ausschweifungen von ben folgenden Cympto-men begleitet :

Ubneigung gegen Unftrengung, Webachtnifichmache, Cowache Rerven, Ungft vor Rrantheiten, Comade bes Befichte. Mugit vor Rrantbeit,

Beiße Bande, Allgemeine Schlaffheit bes Mustelfy ftems, Berluft ber Rraft, Schweres Athmen, Bittern, Schlaflofigfeit,

Rüdenschmerzen, Röthe bes Körpers, Ausbrüche im Geficht, Blaffe Gefichtsfarbe. Diefen Symptomen, wenn man ihnen fei-ten Einhalt thut, folgt balb

3mpoteng, Comadfinnigfeit, Epilepti in benen ber Patient fierben fann. Wer fann bebaupten, baß fie nicht häufig je ne "febrecklichen Arantheiten" Babnfinn und Auszehrung

zur Folge haben? Biele fennen bie Ursache ibrer Leiben abe Niemand will sie gestehen. Die Wefchichte ber Brrenbaufer Habrisbubg, Pa.
Der Unterzeidnet madt feinen Freunden bie ergebenfte Ingefas, doff er nun sein neues Galtbaac auf s geschmadwellie eingerüder bat, und zur Aufnahm von Galgien bereit ift. Er laete besthatt eine Freunde gum flessigen Bestiede ein. Steller und Riche werden nuch zu wümsten überg lassen.

und bie traurigen Tobesfälle in Folge ! Schwindsucht legen fatifam Zeugniß ab ! Der Wahrbeit biefer Bebauptung. Die Constitution, einmal behaftet mit Organifder Comade,

erforbert bie Gulfe von Argneimitteln, ba Belmbold's Ertract Budju in allen gallen thut. Ein Berfuch wird felbit ben 3meifelfuch

tigften übergengen

Bei allen Krantheiten bes weiblichen Ge-blechts, aus was nur immer für Ursachen sie utstanden sein mögen, ob in der Abnahme oder m Wechsel des Lebens tommt dem

Extract Buchu nberes Beilmittel gleich. Reine Familie follte obne basfelbe fein

Nebmt feinen Balfam, Quedfilber ober un-ingenebme Argueien mehr für unangenebme ind gefährliche Leiben.

Selmbold's Ertract Buchu b verbefferten Rofenwafdmittel

beilen geheime Rrantheiten in allen Stadien für wenig Koften, mit geringer Distreränderung obne Beschwerden und oder Beschwerden und oder Bloffledung; es beseitigt Berirbofungen verhindert und beilt Gerstluten, mittere Schwergen und Entzindung, so dausg bei beier Maffe von Erien undvertreibe alle giftigen, franthaften und undrauchderen Stoffe.

8

Benüte Belmbold's Ertract Duchu

für alle Leiben und Kranfheiten ber Nieren und Blafe fowohl bei Mann als Frau, gleich

Helmbold's Extract Buchu ift bas große barntreibenbe Mittel und bat ficher ben gewünschten Erfolg bei allen Leiben, für welches es empfoblen wird. Beweise ber ver-läßlichften und sicherften Art find ber Arzuei bei-

Mergte, gebet gefälligft Acht! 3d mache feinen Sehl aus ben Bestanbtheil Selmbold's Grtract Buchn befieht aus Budu, Cubeben und Wachholber beeren, bie mit großer Gorgfalt ausgewäh worben. Paeparirt in vacuo von

S. I. Selmbold, gelmbold's

Unberfälichten Braparation. 4

Eibliche Erflärung. Ber mir, einem Alberman ber Stabt Phila-belphia, erichien perifinlich S. E. Selmbolt, weicher auf Eb aussagt, sha freihr Phaparatio-nen feine martenischen, Quedilber ober anbere ichablichen Ingrebiengen enthält sonbern rein wegetablisch feien.

vegetablisch jeien. S. T. helmbold. Beschworen und unterschrieben in meiner Gegenwart, biefen 23. Zag im November 1853 Bim. P. Sibbertd, Alberman, 9. Straße, oberhalb Race, Phila.

ID Preis \$1.25 per Glafche ober feche für \$6,50.

In irgend eine Abreffe beförbert in ficherer vor aller Bloffiellung geschüpten Berpadung. Abreffire an

5. I. Selmbold,

Drug and Chemical Bare Boufe, 594 Broadway, New-Yorf, ober 104 Gub 10te Str., Philabelphie

Butet Euch vor galichungen und pringipiea-lofen Sandlern, welche fich bemuben ihr eigenes und anderer Machwerf abgufepen, um bem guten Ramen au ichaben, ben fich Belm bolo'e unverfälichte Praparationen er worben haben. Berfauft bei allen Druggisten Allerwärts.

Berlangt Delm bolb's und nehmt feine Office : Gde ber 4ten & Chesunt Schneibet biefe Unzeige aus und fchreibt um Daffelbe und vermeibet Betrug und Bloffellung. Januar 30, '68—13., b. Mai 9, '68.

Saushaitungs-Waaren. Beachtenswerth für Jebermann! M. C. Flinn, Do. 11, Dorb - Queen Strafe

Lancafter, Pa.

haushaltungswaaren,

efen, herbe und Feuerrofte; Rupfer-, Eifen- und Blechgeschirre; Brau- und Deftillir-Reffel.

Lachbeden und bas Anfertigen vor achtraufen, fowie Ausbefferungen von Blech efchirr bestens beforgt.

Alle Arten von Baffer- und Gastöbren, vor Blei, galvanifirtem Eifen, Guß- und Schniede-eifen, irdene glafirte, und fupferne (verzinnt)

Bumpen

Dampfer, Bentilators, Sydraulifche Pumpen,

für Cifternen und tiefe Brunnen.

3ce-Cream-Bubereiter, Bafferfühler,

Refrigeratore.

Moam Beter's

Spezereimaaren

Harrisburg, Pa.

Brauner und weißer Buder,

Grobes und feines Gala.

Eimer, Befen,

einheimifche und beutiche Truchte

Waaren werben gu ten billig fte n

Darrieburg, Dez. 5, 1867. — 6 me.

. Chesnut Street Maus'

gwifden ber 4ten und 5ten Strafe, abe bem Cifen bahn-Depot

Maris ungen. Maren ger's beliebtes Lanca-ter-Bier fiets auf Sanb. John B. Deifer. Harrieburg, August 22. '67—bv.

Binceng Orfinger's

Sechste Ward - haus'

Ede ber Dritten und Berbefe Strafe,

Harrisburg Pa. Der Unterzeichnete empfichte bem geebrtet Publifum feinen obigen Gafthofunter Juficher-ung prompter Bebienung und billiger Behand

United States Sotel,

Philip Reller, Gigenthümer.

Dro. 33 Gud-Queen Strafe, nabe Bine

Lanfafter, Pennfyts. Borgligliche Speifen und Getrante ftets ar

Deisende werden liberal behandelt. Lanfaster, Juni 13, 1867.-- 13

Wefthäffer's

Billige Buch : Handlung,

Com loos &

Edreib:Materialien, Galanteri

Baren, rc., 2c., Schul-, Juifterie Baren, rc., 2c., Schul-, Juriftische, Theologische, Mebi-effiche und andere Bucher gu ben billigfen Preifen.
Berleger bes

Leben ber Bater ber beutich-Reformir

ten Rirche," 2c. Mgent fur bie nachftebenben Dagagine:

Gartenlaube (Leipzia)

Novellenschatz, 2c., New-Yorfer Staats-Zeitung Belletristisches Journal und Criminal-Zeitung

Shiffefdeine für Guropa, QBedfel

unf Deutschland.
3. W. We est b äffer,
Buch und Schreimaterialien-Janblur
Buth und Schreimaterialien-Janblur
und Drange Erage.
Lancafter, August 9, 1866.

Bark Hotel

Harrisburg, Pa.

Der Unterzeichnete, bantenb für bie ibm bis

lang gu Ebeil geworbene ilberale Gönmerfdaft empfieblt obiges Galtband allen Reifenben um ter Jufiderung guter und billiger Beberbergung Reftgänger finden flets freundliche Aufnahme Zür gute Getränfe ift in der Wirpflube bestens

Sarrisburg, Ceptember 5, 1867-6M.

Seife: und Lichter: Fabrit

C. f. Sieber,

Sechfte Strafe, zwischen ber Balnut und Couth Strafe,

Sarrisburg, Penn'a.
Sin großes Mortment Seife und Lichter jets auf Danb
So Der höchste Preis wird bezahlt für Unschitt. Sarrisburg, Sept. 19, '67.—1j.

Saushälter und Confumenten

von

Kohlen,

verben es gu ihrem Intereffe finben

Roblen

Mithell & Saggerth,

Sandler in

harten und weichen

Roblen,

. Strafe, Barrieburg.

John Stemler,

Gartenlaube (Gerharb's),

Blluftrirte Belt, Ueber Land und Meer,

Cemme's Werfe.

Schreib -

cox Es

ung. Sarrieburg, Juli 18. '67: 13.

Gruner und anterer Raffee,

Schwarzer und gruner Thee.

Stets auf Sand:

Peoria Gegenfeitige Kranten Unterftütungs-Gefenfcaft! Die erfte in Amerifa.

Diefe Gefellicaft gabite in ben erften 16 Monaten bereits über 3100 Mitglieber, gabite über 89,000 an Strante aus, bat nun ein Gefellicaftsvermögen von eire #16,000 an Sand und wirb gewiffen haft und reel

Gelbgiefterei & Gasrohrenfabrit! Spbrants, Badewannen, Waschficküssel, Apartement mit Wasserzussus

> und Journalen. M. Lent,

> Germania Gefellfchaft,

3u. G. Klinn, No. 11, Nort Queen Str. Lancafter, Ya. Die Direfteren erflärten beute eine Baar Dividende bon 40 pCt. Raberes per Circular an bie Betheiligi S. Bejendont, Rurzwaaren = Handlung, 3an. 9, '68-397,

Ede ber Dritten Strafe und Capford Alley (nabe bem neuen Marfthaus,) (Groß und Rleinverfauf.) gegenüber bem Jones' Dotel, Sarrisburg, Pa.

Sprup, Gewürze, Debl, Cigarren, gau=, Rauch= und Schnupftabak, Wollen und Baumwollen Strid Garn, Strumpfe für Serren, Damen u. Rinder, nebft vielen andern Aleinigfeiten.

ju ben billigften Preifen ftets auf Sanb bat. Um geneigten Bufpruch bittet Chriftian Gembe. Sarrisburg, Deg. 12, '67-13.

Tabat: und Cigarren: Sandlung, (Groß- und Rleinverfauf,)

Ede ber Balnut und Bierten Strafe, harrisburg, Pa:

Lorillard's und Gail u. Ar's berühmten Schnupftabat, fowie ein vorzügliches Affortement von Meerfchaum= Pfeifen,

Eigarrenröhren ju ben billigsten Preisen stets auf Dand. Darrisburg, Juli 4. '67.—11. 3. 21. Friedrich, Möbelschreiner,

harrisburg, Pa. Meinen werthen Gönnern und Freunden wid-me ich biermit die Angeige, daß ich feit Montag ben 25sten November mein

an obiger Stelle eröffnet babe, und laes ich bier-mit Alle, bie in mein kand einschapende Artifele benöbigen, adtungsvoll ein, sich in mein Waaren Waarenlager umguieben, um sich qu übergeu-gen, bas bie meist unter meiner persönlichen Aufsicht angeferrigten Mi öbel

aller Art nnb Gattung a Gute und Billigfeit Bur Dauerhaftigfeit und

jede Garantie. Um geneigten Bufpruch bittet 3. A. Friebrich,

Lucas Ronig's City Bierbrauerei,

Sarrisburg, Ba. Dbige Brauerei ift mit allen neueren Berbeferungen verschen und bagu eingerichtet, allen Beftellungen auf verzigliches Commerbier und Confloier innerhalb und außerhalb ber Gtabt aufführt. vollftanbig zu genugen. In bem Birtholofale finbet man flets frifcher Bier am Zapf, fowie

trauen feiner werthen Geschäftsfreunde, but um ihre fernere Aunbschaft Lufas König. Harrisburg, Nov. 15, '66.

Publifum überhaupt empfehlen wir obiges icon lange rühmlich befanntes Braugeschäft,

Emanuel Schober's Cagle Gotel, Rord Queen Straffe,

Gute Pferbe und Fuhrwerfe nebst guverläffigen Rutidern fint für Leidenbe gangniffe auf furze Anmelbung bin gu billiger Preifen gu befommen, wenn man sich an ber

bes Unterzeichneten, Ede von Rorb Queen unt Drange Str., wendet. Lancafter, August 8. '67-if.

Dampffdifffahrt New-York & Antwerpen.

Preife für Paffagieren : Bon New-Yorf jablbar in Currency, Erfte Rajiite, \$100.00 Zwijdenved, 40.00 Zwijdenved, 40.00 Tidets fonnen bier von Perfonen für ibre Greunde gefauft werben. Begen naherer Ausfunft wende man fich an bie Office ber Compagnie. John G. Dale, Agent. Rro. 15 Broadway, New-York. Cept. 26, 67—6mo.

Chrift. Gerne's Cherry Hill Hotel,

Mro. 2104 Coates Straße, Philadelphia Pa. Juli, 25, '67-6v.

Fran; Orth's Lager = Bier Branerei, 33fte und Mafter Strafe, Depot und Galon: 2301 Coates Str., Philabelphia.

Sandlung. Gottlieb Miller, Bbolefale und Retail Banbler Beinen, Brandye, Gine, Whisty, Champagner, Gyrups, ac. Effig, Genf, Lagerbier-Glafer, Flafchen verschiebene Gorten Erinfglafer, tc. Gottl. Miller,

Dritte Strafe, zwifden Berbete und Coulter Strafe,

Wein- und Liquæren-

Mpril 11, 1867. Harrisburg, Pa-28m. C. Bolman, Chemifer & Apothefer, Ede ber Dritten und Rord Strafe,

Der Bereitung argtlicher Rezepte wirb fenbere Aufmertfamfeit gewibmet. Dez. 12. 1867 .-- 6m. City Bant von Sarrisburg.

harrieburg.

Depofiten werben entgegengenommen ; Bech fet und sonftige Sanbelopapiere werben biefon-tiet. Gote, Gilber und Ber. Soulsicheine werben gefauft und verfauft. Ersparnisse in Gummen von Einem Dollar in werben mit feche Progent per ann

John A. Bigler, 3. C. Remmerer, mobifder

Frifeur und Barbier. er bem Boeth Sall Gebaube, Ede ber Marfiftrage und Rasberry Alley, Sebruar 14, 1867.

Court-Proklamation.

Sintemal ber Achtbare 30 bn 3. Pear

Sintemal ber Achtbare Jobn J. Pearfon, Prässent Sicher ber Court von Common Pleas in bem zwölfein Gerichts - Dürtlit, besiebend aus ben Caunties Lednon und Dauphin, an die Achtbare Wossen Vo ses A. Dürtlit, besiebend aus ben Caunties Lednon und Dauphin, an die Achtbare Wossen Vo ses A. Bebruar, 1888, zu Abdaltung ber Er in Taubbin County, burch ihren an mich gerichteten Befeh, vom 4. Aehruar, 1888, zu Abdaltung ber Er in in al -Court un Milagemeiner Bierteligdriger Sigungen bes Ariebens, und Algaemeiner Gefrängnip - Erleisgung und Common Pleas, zu Darrieburg, für Dauphin County, anfangene am wierten Montag im Abril (ben Titten April 1888) welcht zwei Bede daugen isel.

So wird beswegen biermit Vachricht gegeben an ben Geroner, bie Äriebensichter und bie Considere innerhalb bes besoaten County's Dauphin, daß sie dann und derführen Crantigerin Perionen erscheinen sollen, um 10 Uhr bes Vermitigg is dann behagten Lag, mit ihren Irfineren, Jauquiffichen, Crantigen und wir benachten der der Lenftschriften, um solche Tüge zu thun, die ihren geneicht here Armitiken und weber ihr mögen, Allage zu erheben, sollen dam und der ein geren Stegen unter, wie er erche in wirt.

oirb. Begeben unter meiner Hand zu Parrisburg, am 19. gebr. im Jahr bes Herrn 1808, und im ein und neunzigien Jahre ber Unabhängig-feit der Bereinigten Staaten. 3. D. Boffman, Cheriff. Barrisburg, gebr. 19, '68. Smarg 12.

Der alte und ficherfte Weg nach Chicago und Cincinnati ift bie *

Bittsburg, Fort Banne & Chicago Gifenbahn. Erfpart 60 Meilen.

Rein Bechiel von Rarren zwifden Pitteburg und Ebright on nur ein Bruhit nach Indianapolis, Cairo, St., Louis, und alle anberen eichten nach bem Weifen und Sübweifen. Paligatene für Columbus, Cincinnait, Louis, und wille, Nationille, ober nach irgend einer Stadt im Weifen und Sib-Beiten haben guei Gelegenbeiten gut Alaben, enwebere über Manafielb ber Creilline.
Paligatere für Ebicago, Rocf-Island, Proria,

Fober Creftine. Paffagiere für Chicago, Rod-Joland, Peoria, Burlington, Luincy. St. Jofeph und alle Pla-fie im Weiten und Nord-Westen, ersparen 10 Stunden durch diese Route. Um und nach bem 25. Dov. 1867, laufen

Die Buge wie folgt :

Conntage ausgenommen) unmittelbar na er Anfunft ber Buge vom Diten, wie folgt : ber Untmift ter Jüge vom Diten, w

Groveß. Gryreß .

Streeß .

Ter Grie Grpressign verlässt Pisisburg um 6 Bormittags, fommt nach New - Castle um 8.25 Bormittags, Greenville, 10.20 Borm., Mead-ville 11.55 a. m. Granslin 2.10 Nachm., Dis Grip 2.40 Nachm., Gerry 2.32 Nachm., Titus-ville 5.35 Nathm. ville 5.35 Nachm.
Diefes ift die einzige zuverlässige Route, mi welder Passaiere und Samtlien zu irgend einem Puntte er Mittel- und Western Catatin gelangen sonnen. Neue und verzügliche Wagen laufen auf der Route, welche von Pitteburg nach Chicago sübrt, ohne zu wechfeln. Bequeme Schaffarren sind bei febem Rachtuge. Gepäd wird mit Ebeds nach allen Daupt - Stationen verseben. Durch-Lickeis zu baben in Darriedburg ober Pittsburg und bie Fort Bapne Eldbahn.

R. R. Muers, General-Tidet-Agent. Begweifer für Reifende.

Pennfplvania Central Gifenbahn. Buge verlaffen bas Pennfylvania Gifenbab epot gu Barrisburg täglich wie folgt : Deftlic. Philabelphia Erprefjug, 2.45 Born

Schnelling, Dilterviller Accommobationszug, Lancaper Zug (via Mount Joy) Lag Erprefizig, Harrisburg Accommobation, Cincinnati Erpreggug, BBeftlid. nati Erprefjug, 12.15 Borm 12.20 " 3.15 " 7.35 " 1.15 Nachm 4.15 " Cincinnan Cipressus, Erie Poftzug, Philadelphia Erprefzug, Philavelphia Emigrantenjug, mellzug, Schnellzug,

Northern Central-Gifenbahn. Paffagierzüge verlaffen bas Pennfplvania Ei enbahn-Depot täglich wie folgt : Rörblich.

Buffalo Erprefigug, Pofizug, - -Güblich. Buffalo Erprefjaug, - - -4.35 Borm 3m Berlag

J. Kohler. Shuhen und Stiefeln, Ro. 202 Rorb Bierte Strafe, Philabelphia, De

Schulbaus gegertüber, Gwifden ber Bierten und gunften Grage, Barrisburg, Pa, benadrichtigt feine Breunde und bas Publifum überbaup, baß er fete eine große Auswahl von MI Schuhen und Stiefeln

für herren, Damen- und Rinber billigften Preifen erfauft.

Aofeph Minsky,

Walnut Strafe, bem Lancafterianer

Be Reparaturen und beftellte Arbeit Darrisburg, Rov. 7, '67.

227 Deutsche 227

Samen- Sandlung Brifder Felb, Garten - und Blu-men - Camen,

wie auch grucht, Schatten- und Bier-Baume, Brucht, Schatten- und acht, ju baben bei Louis Turnfey u. Co., 200. 227 Nord Jweite Straße, 3wifden Nace u. Bine, 3ch. 6,—328.

Bar R. B.—Calologe grafts zu baben.

3. C.Bucher, Deftillateur, Bbole ale u. Retail! Sanbler in

Tabat, Bigarren,

Lofuft Straße, oberhalb Front, Columbia, Da. Agentur von Michler's berühmtes Krau-ter-Bitters und Lee's London Porter. Columbia, August 1, 1867. 2Birthidafte=Berlegung.

251'rij foatle-Berlegung. Der lintergiednet mach einem zahreichen freunden und bem Publifum überhaupt die ergebenfte Anzeige, baf er feine Bir th f chaft nach ber Sid Bierten Geraft, swifchen ber Marft und Ebrenut Straft, verfigt dat. Er lader befahl eine allen sowie auch neue Kun-ben zum freundlichen Besiche auch neue Kun-ben zum freundlichen Besiche ung auch fer-nerhin die Gunft best Publifums zu geniefen,

Darrisburg, April 4. 1867.-tf.

Gine Ordonnauz,
bestimmend eine Berwilligung für die Errichtung eines Mylugsfanales in James Alley
zwischen Lerbete und Boas Straße.
Abich hitt 1. — Sei es verfügt
durch Selekt und Boas Straße.
Abich hitt 1. — Sei es verfügt
durch Selekt und Komm on Couneil der Erdat Harrisburg, daß die
Zumme von fünstundert Dollars, oder sowie
Zumme Wylugsfanales von peri Auf
Errotte Traße ihremit vermilgt ein foll, gabider aus ingend verlohen Wilten in der stadiden Asalie, die nich bereits andermeitig verwender inde. Wit der Edd in gung,
abs iet Beigter von Bauplagen dei Widie Gebider für eine Berbindung mit beisem Kanal
für jeden einschnen Bauplagen den Medichen
Schäneister der untder veren, als eine Wedegald tetagter Grundbessiger die üblichen Gebühren begablt haben.

Settion 2. — Alle Ordennangen ober
Theile von Drennangen, welche beiser Ordennan widersprecken oder nicht vereindar damit
sind, sind dien der Derbennangen weiterfrecken oder nicht vereindar damit
sind, sind dien der Derbennangen ober
Theile von Drennangen, welche beiser Ordennan widersprecken oder nicht vereindar damit
sind, sind dien der Aprässen der G.
M. Do id od, Prässen G. G.
Genedmiat: März 9, 1862. — Marrisburg, März 19, 1868. — M.

Patrisburg, März 19, 1868. — M. Neues Lestament ungeres perru und peilandes. Gut gebunden 100 Angradam. Das Leben Zesu, der Rückt aus Dasid baues. Schön in Muslin gebunden. 500 Ergäner seiter Leberband 200 Beiglichel Morgen u. Rendspier, 0.75—300 Der Sänger am Grade. Schöner Muslindand mit Golbiel.

Sporal-Buch, von (9, 3, Lanbenberger. Gui gebunden

5 (Mul gebunden

15 (Schulbarmouie,
von 3, S. Daas. Gebunden

7 (Schulbarmouie,
von 3, S. Daas. Gebunden

7 (Schulbarmouie,
von 3, S. Daas. Gebunden

7 (Schulbarmouie,
von 3, S. Daas.
Sporal-Busgade,
vo.
3 (Schulbarmouie,
vollengen

8 (Schulbarmouie,
vollengen

9 (Schulbarmouie,
v Arrisburg, Mars 19, 1808. - 21 ppellations - Protig. Die untergeichnern Commissioners von Dau-phin County seen bas Publifum und gan be-einers die Zeuergabler vos besjagten County-sowie Andere, welche Grundeigenthum barin beissen im Kenntnig, bah von besjagten Commissioners Appellations Termine gebalten

folgt: Um Dienstag, ben Iten April 1868, am öffentlichen Saufe von Joseph Cocles in Taupkin, für Mittel-Parton Townspu und Berengh Taupkin. Am Mittwoch, ben Sten April, am öf-

Am Donnergag, ber Sem Jones von Jonaton Enterline in Jefferson Townschip, für besagted Townschip, Am Freitag, ben Uten April, am Soutschip in Jadionville, in Jadion Townschip, für besagted Townschip, für Sanfrag, ben Uten April, am Amerikan, Sanfrag, ben Uten April, am

Am Dienstag, ben 14ten April, an bem öffentlichen Dause von Georg Daniel in Grap, für besagte Borough und bas Townschip Befegte. ichip Lyfens. Um Mittwoch, ben 15. April, an bem Henlichen Daufe von John Defin Uniontown, für befagte Borough.

perinteren Janie von Igon projent untentionie, und Denneritag, ben 16. April, am Genneritag, ben 16. April, am Gentlichen Jauie von Benjamin Bordner in Berrysburg, für Mirfilm Tewnschip.

Am Frettag, ben 17. April an Kreeland's Wirthebaus, für die Borough Millerdburg im Dienitag, ben 21. April, an Dienitag, ben 21. April, an Balsbach's Birthebaus in Dishipter, für Nieriewakara. Tewnsiby.

Am Mittwoch, ben 22. April, an Detwitter's Wittrebaus in Midbletonn, für bie brei Barbs in bejagter Borough.

Am Donnerligh, ben 23. April, an Em Danie yon Joiepo Neiper, in Londonberry

Courthaufe, für bie vierte City-Barb. Um Mittwoch, ben 13. Dai 1868, am Courthaufe, für Die fünfte City-Barb. 21m Donnerftag, ben 14. Mai, 1868,

Am Derfiering, een be. Mut, 2000, am Gourthaufe, für bei feifte-Barb.
Affeiforn find erincht, ben Appellationen püntrich beiguwohnen und an ben oben angeführen Appellationenagen um 8 Uhr Worgens ju erscheinen. Jatob 3. Milleifen,

Danb und wied ge wiffen baft und reet verwaltet. Aur eine geringe fabri i de Einzahlung rebält ein erkanties Mitglieb eine wo de nitide Unterftigung von 5 bis 40 Dollar und angerdem werden in Sterbefällen den Dillar und angerdem werden in Sterbefällen den Dillar in bentretten berden der die berdeigen ba ar ausdezablt, wenn bied in der Declaration beaufragt wied.

Berner gewährt sie ihren erkantlen und berechtigten Mitgliebern freie ärztliche Bedandlung und freie Medigin, wenn es ebenfalls in der Dellaration verlangt wird.

3eber gelunde und folibe Mann ober Frau won 16 bis 65 Jahren fann Mitglieb biefer woblibätigen Gefellschaft werden. Man frage bei den Unterzeichneten Agenten nach Prospekten und Soumalen.

Bm. G. Duttenhofer Suni 6. '67-13.-3an. 9, '68-32tt.

Lebens = Berficherungs: em - yorf, am Sten Januar 1868

Zabat: und Cigarren-Sandlung.

Christian gembe

fowie eine vorzügliches Affortement Meerschaum - Pfeifen, Cigarrenrohren u. f. w., u. f. w.

Richard Elfcheid,

Alle Gorten Gigaren, Rau= und Rauchtabat,

Dro. 125 Cheonut Strafe.

neues Mobel=Magazin

feine Confurreng mit amerifanifden Birmer aus bem Wege geben, fonbern ben Bergleid fiegreich aushalten.

125 Cheonut Strafe, nabe ber 2ten. Sarrieburg, Nov. 28, 1867.

Cheenut Strafe, gwifden ber 2. und 3.

guten Wein, Bittere, Schweiger und Limburgerfafe, 2c. Dantbar für bas ihm bieber gefchentte Bu-rauen feiner werthen Wefchaftefreunde, butet

S. Frifch's State Capitol Branerei. Bierte Strage, nabe Balnut, Sarrisburg. Ede Ridge Avenue und Broad Strafe,

> unter Buficherung prompter und billiger Bebie S. Frifch's Erben. Barisburg, Des. 15.

Rancafter, Ba. Reine, preiswurbige Getrante ander Bar und ein vorzüglicher Tijd werden jeden Befucher meines Gafthaufes zufriedenstellen.

feihftall

Die In ham - Lin ie fegelt alle vier Wochen bireft gwifden Rew-Gorf und Antwerpen Die "City of Cork" wird am Mittwoch Mittag, ben 2ten Oftober, 1867 von New-Bort

Eine große neue Pracht-Ausgabe ber Beiligen Schrift, in groß Quartformat. Der Preis per Eremplar ift feftgefest wie fole

Der Preis per Exemplat ift schlaftet wie folgt; No. O. Milliga Augagde, mit 2 Stabsfüt en einfach, flant sin Lever gebunden, mit ober edne Schlichen. Wit 26 Bildern de. gebunden, 750 No. 1. Auf gutem weisem Papier, in Teder gebunden, mit Schließen 10 00 No. 18. In Waracceo gebunden, mit Gollesgnitt, plain.
No. 10. In Marocco, Golbschmitt, Detfen und Natiden (hön vergolbet 15 00 No. 16. Superfine Turkey Morocco, plain.

Bolfe-Bilberbibel,

fleine, schoereibet, ben \$3 00-Urnot's, J., sechs Bücher vom mah-

ren Christenthum. Gang in Leber ge-bunden, schön gepreßt, mit Doppel-schließen, Quart-

bofader, wohlfeile Ausgabe, gang

Dofader, wohlfeile Ausgabe, gang geprefter Lebendun. Deppelibiliefen, Goliber gereifter Lebendun mit geiperngtem Gedendund bei Geftefen Schmollen's B., himmlifdes Bergungen in Gott. Geprefter Lebendund. In Goliefen Start, Joh. Hr., tägliches Handbuch. In gang Leber gebunden, mit Doppelibiliefen Gung Lebendund bei Gebreifter Band Lebendund bei Gebreifter Gung Lebendund bei Gebreifter Gung Lebendund bei Gebreifter Gung Lebendund bei Gebreifter Gung Lebendund bei Gebreifter Gebreift

gang gepreßtem Leberband, mit Dop-peligbiefen Do. ohne Schließen Billige Schulausgabe, gebunden IVEBNER'S Biblical Stories.

Bound in leather, with double clasps Do, without clasps Cheap School Edition, Bound

Cheap School Edition. Bound Joginer's Johannes, Schaffästchen. Soliber gepreßter Leberband mit Dop-pelichließen, Do. obne Schließen

leues Teftament unferes herrn unb

habermann, Dr. Johann, driftliche

Morgen- und Abendgebete. Coon gepregter Muglinband, Golbtitel, Do. mit Golbichnitt

CHRISTMAS. A Story for my friends

by F. Hoffman. From the German. Robinfon Crufoe, von Dan'l be Foe,

gen und Gebichten Strummelpeter, enthaltenb luftige Befchich-ten und brollige Bilber

Borterbucher, Grammatifen, Goul-

Wörterbücher, Grammatifen, Sch Bücher, u. f. w. Appleton's Grammatif, gebunden GKIEB, Chr. F., Dictionary, in half Morocco, complete in 2 vols, GHLSCHLÆOER'S English German and German-English Pochet Dictio-nary, (for Germans Studying Eng-lish) 725 pp., bound GHLSCHLÆGER'S German English and Enslish-German Pocket D.ctio-nary, (for English studying Ger-man) Söd pages bound Ber. Staaten Brieffieller, benisch-engli-cher, Swo., gebunden

Ser. Satart Directual, etalyanguler, 800., gebunden Ber. Staaten Brieffeller, beuticher Schul-und Privat-Interricht, von G. Gramm Do. do. Jacit-Buch Clementarschüler, ver fleine, oberr die An-faczgazine im Leien, Schreiben und Beichben Wo. 1. von J. G. Deblichläuer.

Beichnen Ro. 1, von 3. C. Deblichläger, Leiebuch No. 2. 3weites Leiebuch, von 3. C. Deblichläger. Reue Ausgabe, 280 Seiten Dacielte, No. 3. Drittes Leiebuch, von 3. C. Deblichläger Warren's Schulgeographie für Anfänger

Berichiebenes.

Deden und Rüden schol vergolbet 18 Ro. 20. Superfine Turkey Morocco, plain 20, 20. 24. Superfine Turkey Morocco, plain 20, 24. Superfine Turkey Morocco 20, Rüden und Deden voll vergolbet 20, 200 Robert 20, 200 Robert

delfa-Bilberbibel, bie große allgemeine, solib in ganz Le-ber gebunden, sobin gebunden, sobin ge-press und mit Doppelschließen verse-ben \$7.50—15.00

Weinen und Liquoren,

C. F. Ebel. Sarrisburg, April 4. 1867.-tf.

Do, mit Golbidmit Familien Gebetbuch jum Sausgottesbienft, 50 Choral-Buch, von G. F. Landen-berger. Gut gebunden 1 50

Commissource Appellations-Termine gedalten werten jollen, am welchen gegen ben abgelichten Werth alles Germad- und Personal-Kigentouns, wie solcher von den respektiven Missischen Bestied auch der Verlagen und der Schaften Countyd auf die Jahre 1988, 1860 und 1870, als sie Staats- und Countydeute gesche feinerber, einberfichtet worden ist, Mypelation eingelegt werden fann. Traend eine Person vor Personen mögen bedalt, wenn sie es sie angemesse achten, an solchen Appellations-Tagen beuts feinstellen Versichtung erstellen-Allgemeine Boltsichriften Ergählungen B. D. v. Horn, voll-ftanbig in 14Banben, wovon 2 Banbe Schmieb-Jafobs Geschichten, mit vie-Schmieb-Jafobs Geichichten, mit vieten Muffratienen von Pfroffipt L.
Richter. Jeber Band von 300 bis
340 Seiten fiarf, ficon gebunden in:
340. 1. 3n Muelin gebunden \$1 00
360. 2. 3e 2 Band von 300 bis
370. 3. 3e 2 " " in balb Mar. 2 00
360. 4. Einzelne Bande, brochiet, 5
3eber Band bildet für fich ein Ganges, und fönnen einzelne Bande, oder 2 Bande zulammen gebunden, für oben angegebenen Preis betagen werben.

mein gewinden, jut voern angegevenen prets ver jogen werden.
Das gange Bert entbält 93 Erzählungen, und wwo ber erste Banb 5, bergweite 5, Banb ber britte Banb 5, ber wierte Banb 6 ber fünfte Banb 4, ber sechste Banb 6, ber siebente Baub 6, ber fliche Banb 7, ber neunte Banb 4, ber gebnie Banb 4, ber eisste Banb 6, ber zwösste Banb 7 Erzählungen.
Bon Schnieb-Jasob's Geschichten entbält ber erfe Banb 4, und ber zweite Banb 15 Erzäh-

öffentlichen Daufe von John R. Hoffmann, für das Tewnschip Waschington! Um Montag, den listen April, an Kaifer's Wirthsbaus zu Lofenstown, für die Townschips Wiconisco und Rusch.

bem Saufe von Jojeph Reiper in Londonberry Townibip, für bejagten Diftrift. Um Freitag, ben 24. April, an Folg's Store in Conewago Townichip, für

Berschiebenes.
3roft. Interessant Wemteuer unter ben
Indianer. 448 Seiten größ octap,
Clarner, Fr., Amerstautsches Gartenbuch
mit Polizhmitten. Gebund. in Auslin mit Lederricken
2006/ Sank, Woblersabrener Pferbeark.
Muslinband mit Goldvittel
Rapp, BR., Qullprite Geographie Amerifas, 400 Seiten octav, ged. in Muslin 1 00
Soiles Agentlen werben verlangt, welchen
ein liberaler Radatt bewilligt wird.

202 Nord Bierte Str., Philadelphia.
August 1. 67—11.

fentlichen Saufe von John Majch in Satifax, für bejagtes Township und bas Township Reeb.
Um Donnerstag, ben Iten April, an

Bon Schmied-Jafob's Gisspielen enthält ber efte Band I zund ber zweite Band I Serzäb lungen; biese beiben Bände bilden vom ganzen Berd en il zund 14. Band. Franz Hoffmann's Erzäblungen, sebe eine über 100 Seiten flatt. In schmien Umschlungen zusummen, schön in Muslin gedunden, mit Goldbitet Ein-zeine Erzöblungen, zusummen. Schmien In Schmielungen. Serze Gregoria des Schwielungen. Serze for my friend 25 Nobinjon Grujoe, von Dan't de zoe, nach Ant Britger's beuigher Bearbeitung, neu erzählt von D. L. Deubner, mit vielen Rüftrationen, gut geb. Dev, Bu, Kinnfig Jabeln für Kinder. In Bilben, gegeichnet von Die Specter. Rebit einem erniftsöften Anhange. Mene Ausgabe, mit Dolgischnitten nach neuen Zeichnungen

Bilberb ücher für die Jugenb. Bürfner's, D., große Bilber-Fibel. Coloriet und fleif brochiet 25 Diefelbe, fowarz Bilber RBG- und Gelebuch 25 Prache-Bilber-Fibel, mit vielen Erzählun-

Diretti. Annie General Generalis in Denteral Generalis in Denteral Generalis in Denteral Generalis in Denteralis in Microconfedition. Annie in Microconfedition in Denteralis in Microconfedition in Denteralis in Microconfedition in Denteralis in Microconfedition in Denteralis in D

150 Sheil's Blirthobaus, für Oft-Hanover Townschieb.

150 Mm Donnerstag, ben 30. April, an Win Donnerstag, ben 30. April, an Win Bontag, ben 4. Mai 1808, am Genebaus, für der Townschieb.

250 Mm Montag, ben 4. Mai 1808, am Genebaus, für des Townschieb Smaatnes, alle Mittrech, ben 6. Mai 1808, am Genebaus, für der erste Ein-Barb.

251 Min Donnerstag, ben 7. Mai 1808, am Genebaus, für der erste Ein-Barb.

252 Mm Genebaus für der Benebaus, der der der S. Mai 1808, am Genebaus für der beite Ein-Barb.

253 Mm Genebaus für der beite Ein-Barb.

254 Genebaus, für der beiter Ein-Barb.

255 Genebaus, für der beiter Ein-Barb.

266 Genebaus der der beiter Ein-Barb.

Jaco J. Willeifen, John Miller, jr., Jaaf Doffman, Aneftir-Joseph Miller, Elerf. Parrieburg, Marg 12. 1868,